

## Nagelpilz

Eine Nagelpilzinfektion liegt dann vor, wenn ein Nagel (oder mehrere Nägel) an Fingern oder Zehen von einer Pilzinfektion durchsetzt ist. In der Medizin wird die Nagelpilzinfektion auch als Onychomykose bezeichnet. Pilze, die häufig eine entsprechende Infektion beim Menschen verursachen, sind die sogenannten Dermatophyten. In den meisten Fällen einer Nagelpilzinfektion geht der Pilz von einem auf den anderen Menschen über – da der für die Infektion verantwortliche Pilz ein feuchtes Milieu bevorzugt, kann eine entsprechende Übertragung vor allem in Einrichtungen wie öffentlichen Saunen, Schwimmbädern oder Fitness-Centern erfolgen. Zu den Faktoren, die eine Nagelpilzinfektion beim Menschen begünstigen können, zählen beispielsweise häufiges und starkes Schwitzen.

## Wirkung und Dauer der Laserbehandlung

Bei der Nagelpilz Laserbehandlung handelt es sich um ein Therapieverfahren, das nicht selten die medikamentöse Behandlung einer Nagelpilzinfektion entbehrlich werden lässt. Im Rahmen einer entsprechenden Laserbehandlung wird ein Laserstrahl auf den betroffenen Nagel gerichtet – der Strahl dringt in den Nagel ein und ist hier in der Lage, aufgrund von Wärmeentwicklung Pilzsporen zu vernichten. Der mithilfe einer Nagelpilz Laserbehandlung therapierte Nagel erfährt dabei keinerlei Schädigungen. Bei sehr geringem Befall von Nagelpilz kann bereits **eine einzige Behandlungseinheit zur Bekämpfung des Pilzes ausreichen** – im Anschluss kann der Nagel dann gesund nachwachsen. Bei stärkerer Ausprägung einer Nagelpilzinfektion können mehrere aufeinanderfolgende Laserbehandlungen medizinisch sinnvoll sein. Die im individuellen Fall erfolgende Anzahl an Behandlungen orientiert sich dabei vor allem an der Schwere der Infektion. Einige Mediziner empfehlen, bei einer Laserbehandlung auch bisher nicht vom Nagelpilz befallene Nägel einzubeziehen, denn Letztere können gelegentlich trotz fehlender Symptome bereits ebenfalls infiziert sein. Die Dauer einer einzelnen Laserbehandlung zur Bekämpfung von Nagelpilz beträgt ca. 15 Minuten. Fällt in Absprache mit dem behandelnden Therapeuten die Entscheidung für mehrere Behandlungseinheiten, so werden diese meist in einem ungefähren Zeitabstand von jeweils 3 Monaten durchgeführt. Im Allgemeinen weist die nebenwirkungsarme Laserbehandlung gegen Nagelpilz eine gute Verträglichkeit auf.

## Heilungsrate

Die Heilungsrate von Nagelpilz unter Anwendung einer Laserbehandlung ist unter anderem von Ausprägung und Muster des Pilzbefalles abhängig. So zeigen beispielsweise vor allem randständige Nägel **eine vergleichsweise hohe Heilungsrate**. Unabhängig vom individuellen Befall kann die Heilung betroffener Nägel beispielsweise durch vor- und nachbereitende Maßnahmen gesteigert werden – so kann etwa ein durch Fachleute erfolgreiches Abschleifen von Nagelanteilen vor einer Laserbehandlung die Wirksamkeit der Bestrahlung erhöhen. Auch eine sowohl vor als auch nach der Therapiesitzung stattfindende regelmäßige Versorgung befallener Nägel mit pilzbekämpfenden Salben kann den Heilungsverlauf beschleunigen.

Liegt ein vollständiger Nagelbefall vor, so kann die Heilung eine parallel zur Laserbehandlung erfolgende systemische (innerliche) Therapie unter Einsatz von Tabletten erfordern. Da eine solche medikamentöse Begleitbehandlung allerdings mit potenziellen Nebenwirkungen einhergeht, raten Mediziner dringend dazu, diesen Schritt zunächst ausführlich mit dem behandelnden Arzt zu besprechen. Ist eine ergänzende Tabletteneinnahme bei vollständigem Nagelbefall nicht möglich (bspw. aufgrund von Unverträglichkeiten oder möglichen Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten), so kann eine Heilung nicht selten durch ein Ausdehnen der Laserbehandlung erreicht werden.